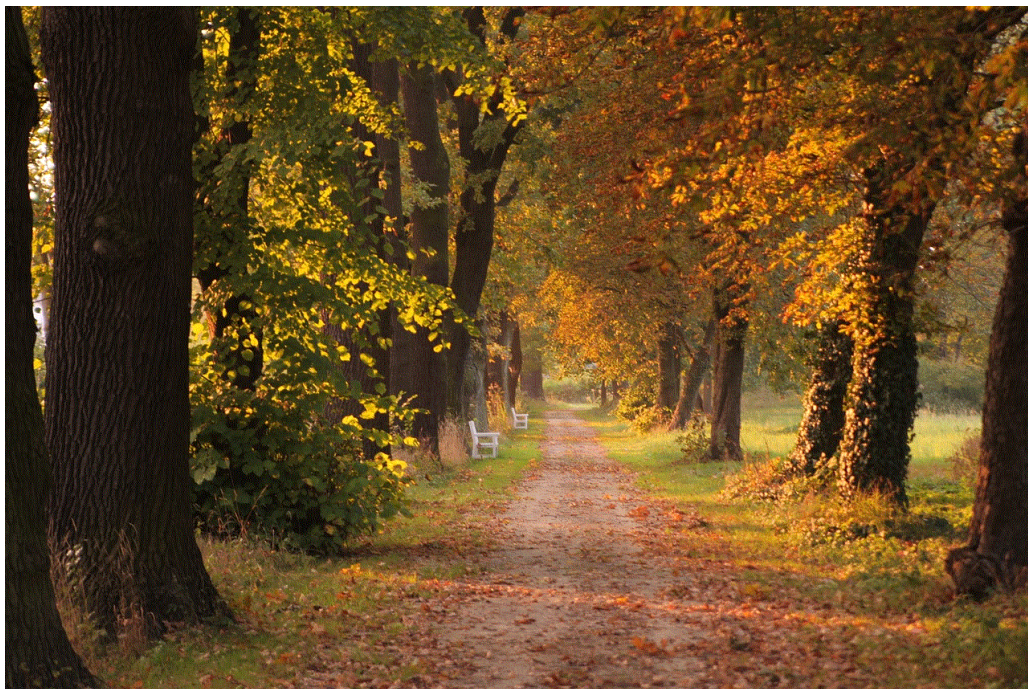


# EINBLICK

September 2023



SANKT JOSEF MARIA ROSENKRANZ HEILIG GEIST HERZ JESU

**KATH. PFARREI ST. JOSEF  
FRANKFURT AM MAIN**



# INHALTSVERZEICHNIS

Seite 1.....AUGEN**BLICK**

Seite 3.....GOTTES**DIENSTE**

Seite 9.....AUS**BLICK**

Seite 34.....RÜCK**BLICK**

# AUGENBLICK

## Mariä Geburt

Am 8. September feiern wir, meine lieben Schwestern und Brüder, die Geburt Mariens. Die Geburt Mariens markiert den Beginn einer Geschichte, die uns den Weg zur Gnade und Liebe Gottes zeigt. In der Heilsgeschichte gab es nicht nur Männer, die eine Rolle gespielt haben, sondern auch fromme Frauen (Mt. 1, 1-16, 18-23), die eine große Rolle gespielt haben.

Dies ist dieselbe Frau, die Gott als Mutter seines Sohnes Jesus Christus ausgewählt hat. Die Geburt Mariens ist ein Ereignis von großer Bedeutung, denn sie markiert den Beginn eines neuen Kapitels in der göttlichen Heilsgeschichte. Ihre Geburt ist ein Moment der Freude, des Glücks und der Dankbarkeit, denn sie hat den Weg für die Geburt des Messias geebnet.

Die Geschichte von Marias Geburt erinnert uns daran, dass Gott schon lange vor unserer Geburt einen Plan für jeden von uns hat. Sie erinnert uns auch daran, dass Gott in seinem riesigen Heilsplan immer gegenwärtig ist. Maria wurde als Mutter seines eingeborenen Sohnes ausgewählt und mit besonderen Gaben und Gnaden ausgestattet, um diese wichtige Aufgabe zu erfüllen.

Gott hat sie nicht nur ausgewählt, um Jesus in die Welt zu bringen, sondern auch, um eine aktive Rolle in der Heilsgeschichte zu spielen. Mit ihrem „Ja“ zur göttlichen Berufung wurde sie zum Instrument des göttlichen Plans. Marias Hingabe, ihr Glaube und ihre Bereitschaft, Gottes Willen zu tun, sind Beispiele, die uns inspirieren oder motivieren sollten. Die Antwort Mariens: „*Siehe, ich bin die Magd des Herrn; mir geschehe, wie du es gesagt hast (Lk. 1, 38)*“ zeigt uns, dass sie demütig und offen für die Führung Gottes war, und das macht sie zu einem Vorbild für uns alle.

Wie Maria sind auch wir aufgerufen, uns ganz Gott hinzugeben, auf ihn zu vertrauen und seinem Willen zu folgen. Unser Leben ist einzigartig und hat im Plan Gottes einen besonderen Zweck. Unsere Hingabe und unser Vertrauen können Berge versetzen und Wunder bewirken (Mt. 17, 20).

Ihre Geburt erinnert uns auch daran, wie wichtig Familie und Zusammenleben sind. Ihre Eltern, Joachim und Anna, sind Symbole für die Liebe, das Vertrauen, die Vergebung und die Geduld, die in einer Familie notwendig sind. Die Familie ist ein Ort, an dem der Glaube weitergegeben und Moral gelehrt wird; wo Liebe, Mitgefühl und Werte gelernt werden. Ich denke, die Familie ist der erste Ort, an dem das Kind die meisten Dinge lernt. Durch die Feier der Geburt Mariens werden wir daran erinnert, wie wichtig es ist, unsere familiären Beziehungen zu pflegen und Werte zu schätzen.

Denken wir daran, meine lieben Schwestern und Brüder, dass sie nicht nur eine historische Persönlichkeit ist, die den Sohn Gottes zur Welt brachte, sondern auch eine verbindende Person in unserem Glauben. Sie ist unsere himmlische Mutter, die für uns eintritt und uns auf unserer spirituellen und irdischen Reise begleitet. Wenn wir uns an sie wenden und sie bitten, finden wir Trost, Hoffnung, Frieden und Gnade.



PRADUT **BAHLA**

[p.bahla@stjosef-frankfurt.de](mailto:p.bahla@stjosef-frankfurt.de)

# GOTTESDIENSTE

## **Freitag 01.09.2023**

09.00 Herz Jesu

18.00 St. Michael

20.00 Sankt Josef

## **Samstag 02.09.2023**

10.00 Sankt Josef

## **Freitag der 21. Woche im Jahreskreis**

Eucharistiefeier

*mit sakramentalem Segen*

Gottesdienst

Taize (Pfr. Schmidt)

## **Samstag der 21. Woche im Jahreskreis**

Beichtgelegenheit (Eingang Eichwaldstr. 41)

## **Sonntag 03.09.2023      22. Sonntag im Jahreskreis**

*Kollekte für Kommunikationsmittel*

- 09.00 St. Katharinen KH Eucharistiefeier  
09.30 Sankt Josef Eucharistiefeier (Kaplan Bahla)  
*für + Karl u. Lotte Brehmer und für + Paul Wilhelm*  
10.00 Herz Jesu Wort-Gottes-Feier mit Kommunion (PR Gerlitzki)  
11.00 Maria Rosenkranz Familiengottesdienst (Pfr. Schmidt)  
11.00 Heilig Geist Eucharistiefeier (Pfr. Struth)  
*Predigt PR Feth*  
12.30 Maria Rosenkranz Taufe (Pfr. Schmidt)  
18.30 Sankt Josef Eucharistiefeier mit Pilgersegen (Pfr. Schmidt)  
*in besonderem Anliegen Montes*

## **Dienstag 05.09.2023      Dienstag der 22. Woche im Jahreskreis**

- 08.30 ev. Marienkirche ök. Einschulungsgottesdienst  
(PR Rockermeier/Pfr. Dr. Kramm)  
08.30 Melanchtonkirche Einschulungsgottesdienst (Pfr. Zick/PR Gerlitzki)  
08.45 Heilig Geist ök. Einschulungsgottesdienst (PR von Melle/  
Pfr. Weber)  
09.00 Sankt Josef Einschulungsgottesdienst  
(PR Schwarzer/Pfr. Schulte)  
09.00 Johanniskirche ök. Einschulungsgottesdienst  
(Pfr. Brauer-Noss/PR Feth)  
09.30 Maria Rosenkranz Eucharistiefeier  
*für + Otto Fladung*

## **Mittwoch 06.09.2023      Mittwoch der 22. Woche im Jahreskreis**

- 08.30 Sankt Josef Eucharistiefeier

## **Donnerstag 07.09.2023      Donnerstag der 22. Woche im Jahreskreis**

- 09.00 Heilig Geist Eucharistiefeier  
16.00 Haus Saalburg Eucharistiefeier  
17.30 Sankt Josef Rosenkranzgebet  
18.15 Sankt Josef Eucharistiefeier

## **Freitag 08.09.2023      Mariä Geburt**

- 09.00 Herz Jesu Eucharistiefeier  
18.00 St. Michael Gottesdienst

## **Samstag 09.09.2023      Hl. Petrus Claver**

- 10.00 Sankt Josef Beichtgelegenheit (Eingang Eichwaldstr. 41)  
18.00 Heilig Kreuz Eucharistiefeier

## **Sonntag 10.09.2023**      **23. Sonntag im Jahreskreis**

*Kollekte für weltkirchliche Projekte des Bistums*

08.30	Herz Jesu	Beichtgelegenheit (Pfr. Schmidt)
09.00	St. Katharinen KH	Eucharistiefeier
09.15	Maria Rosenkranz	Eucharistiefeier (Pfr. Santhosh) <i>Predigt PR Rockermeier</i>
09.15	Herz Jesu	Eucharistiefeier mit Taufen (Pfr. Schmidt) <i>Türkollatekte für: „Dein-Sternenkind Stiftung“</i>
09.30	Sankt Josef	Eucharistiefeier (Pfr. Struth)
11.00	Heilig Geist	Eucharistiefeier (Pfr. Santhosh) <i>Predigt PR Rockermeier</i>
12.30	Sankt Josef	Taufe (Pfr. Schmidt)
18.30	Sankt Josef	Eucharistiefeier (Pfr. Schmidt) <i>Predigt PR Gerlitzki</i> <i>in besonderem Anliegen Montes</i>

## **Dienstag 12.09.2023**      **Mariä Namen**

09.30	Maria Rosenkranz	Eucharistiefeier
-------	------------------	------------------

## **Mittwoch 13.09.2023**      **Hl. Johannes Chrysostomus**

08.30	Sankt Josef	Eucharistiefeier <i>für ++ Nicholas u. Susan D'Souza und Myrtle D'Silva</i>
10.00	Hufelandhaus	Eucharistiefeier
15.00	Maria Rosenkranz	Andacht mit Senioren
15.30	H.-Schleich-Haus	Eucharistiefeier
18.00	Heilig Kreuz	Eucharistiefeier

## **Donnerstag 14.09.2023**      **Kreuzerhöhung**

09.00	Heilig Geist	Eucharistiefeier
15.30	Budge Stift	Eucharistiefeier
17.30	Sankt Josef	Rosenkranzgebet
18.15	Sankt Josef	Eucharistiefeier <i>für + + Angelo u. Hedwiges Demelo</i>

## **Freitag 15.09.2023**      **Gedächtnis der Schmerzen Mariens**

09.00	Herz Jesu	Eucharistiefeier
18.00	St. Michael	Gottesdienst

## **Samstag 16.09.2023**      **Hl. Kornelius und hl. Cyprian**

10.00	Sankt Josef	Beichtgelegenheit (Eingang Eichwaldstr. 41)
18.00	Heilig Kreuz	Eucharistiefeier

## **Sonntag 17.09.2023**      **24. Sonntag im Jahreskreis**

*Kollekte für die Werke der CARITAS II*

08.30	Herz Jesu	Beichtgelegenheit (Pfr. Santhosh)
09.00	St. Katharinen KH	Eucharistiefeier
09.15	Herz Jesu	Eucharistiefeier (Pfr. Santhosh)
09.15	Maria Rosenkranz	Eucharistiefeier (Kaplan Bahla) <i>es singt die Männerschola</i>
09.15	Herz Jesu	Kinderwortgottesdienst
11.00	Sankt Josef	Eucharistiefeier (Pfr. Schmidt) <i>zur Kirchweih und Gemeindefest, Verabschiedung Frau Melanie Weis als Verwaltungsleitung</i>
11.00	Heilig Geist	Eucharistiefeier Kirchweihfest (Kaplan Bahla)
18.30	Sankt Josef	Eucharistiefeier (Pfr. Schmidt) <i>in besonderem Anliegen Montes</i>

## **Dienstag 19.09.2023**      **Hl. Januarius**

09.30	Maria Rosenkranz	Eucharistiefeier
-------	------------------	------------------

## **Mittwoch 20.09.2023**      **Hl. Andreas Kim Taegon**

08.30	Sankt Josef	Eucharistiefeier
11.00	Luisa-Haeuser-Stift.	Eucharistiefeier
18.00	Heilig Kreuz	Eucharistiefeier

## **Donnerstag 21.09.2023**      **Hl. Matthäus,**

09.00	Heilig Geist	Eucharistiefeier (Pfr. Schmidt) <i>Jahresgedächtnis Irmgard Schmidt</i>
11.00	Heilig Kreuz	Dankamt (Pfr. Metzler) <i>anl. Diamantene Hochzeit Jubelpaar Moosbauer</i>
16.00	Haus Saalburg	Eucharistiefeier
17.30	Sankt Josef	Rosenkranzgebet
18.00		Uhrtürmchengottesdienst (Pfr. Schmidt)

## **Freitag 22.09.2023**      **Hl. Mauritius und Gefährten**

09.00	Herz Jesu	Eucharistiefeier
18.00	St. Michael	Gottesdienst

## **Samstag 23.09.2023**      **Hl. Pius von Pietrelcina (Padre Pio)**

10.00	Sankt Josef	Beichtgelegenheit (Eingang Eichwaldstr. 41)
18.00	Heilig Kreuz	Eucharistiefeier



## **Sonntag 24.09.2023**      **25. Sonntag im Jahreskreis**

*Kollekte für die Pfarrgemeinde*

08.30	Herz Jesu	Beichtgelegenheit (Pater Okeke)
09.00	St. Katharinen KH	Eucharistiefeier
09.15	Herz Jesu	Eucharistiefeier (Kaplan Stephy) <i>mit Einführung neuer Messdiener</i>
09.15	Maria Rosenkranz	Eucharistiefeier (Pfr. Schmidt)
09.30	Sankt Josef	Eucharistiefeier (Pater Okeke) <i>Für + Marianne Gai-Kowalski für + Agathe Hess für ++ Katharina u. Anton Happ u. Kinder</i>
11.00	Sankt Josef	Familiengottesdienst (Pater Okeke)
11.00	Heilig Geist	Eucharistiefeier (Kaplan Stephy) <i>für ++ Ute und Heinrich Kress</i>
18.00	Heilig Kreuz	ök. Abendlob
18.30	Sankt Josef	Eucharistiefeier (Pfr. Schmidt) <i>in besonderem Anliegen Montes</i>

## **Dienstag 26.09.2023**      **Hl. Kosmas u. hl. Damian**

09.30	Maria Rosenkranz	Eucharistiefeier
-------	------------------	------------------

## **Mittwoch 27.09.2023**      **Hl. Vinzenz von Paul**

08.30	Sankt Josef	Eucharistiefeier
10.00	Hufelandhaus	Eucharistiefeier
18.00	Heilig Kreuz	Eucharistiefeier

## **Donnerstag 28.09.2023**      **Hl. Lioba, hl. Wenzel, hl. Lorenzo Ruiz**

09.00	Heilig Geist	Eucharistiefeier
15.30	Budge Stift	Eucharistiefeier
17.30	Sankt Josef	Rosenkranzgebet
18.15	Sankt Josef	Eucharistiefeier

## **Freitag 29.09.2023**      **Hl. Michael, hl. Gabriel und hl. Rafael**

09.00	Herz Jesu	Eucharistiefeier (Pfr. Schmidt)
18.00	St. Michael	Gottesdienst

## **Samstag 30.09.2023**      **Hl. Hieronymus**

10.00	Sankt Josef	Beichtgelegenheit (Eingang Eichwaldstr. 41)
18.00	Heilig Kreuz	Eucharistiefeier



## **Wir gedenken der Verstorbenen**

Gisela Dorothea Eberl, 94 Jahre, Maria Rosenkranz

Carlos Nozal Crespo, 87 Jahre, Herz Jesu

Irene Maria Bonzelius, 92 Jahre, Sankt Josef

## MESSE INSPIRIERT

---

Wie feiern wir eigentlich Heilige Messe?

Warum stehen wir immer wieder auf und bleiben nicht einfach bequem sitzen und beobachten das ganze Geschehen?

Wieso heißt es „Lasset uns beten!“, aber nur der Zelebrant spricht das Gebet?

Vielleicht haben Sie sich diese oder ähnliche Fragen auch schon gestellt oder Ihnen fällt direkt noch eine weitere ein!

Wir wollen diesen Sommer einmal nachspüren, wie wir Heilige Messe feiern und Sie alle ganz herzlich zu unserer Gottesdienstreihe „*Messe inspiriert*“ einladen.

Wir feiern diese Gottesdienste in allen vier Kirchorten unserer Pfarrei an den Sonntagen vom 13.08.-03.09.2023.

Herzliche Einladung an alle!  
Ihr Pastoralteam St. Josef

## TAIZÉ-GE BET IN SANKT JOSEF BORNHEIM

---

am Freitag, den 1.9.23 – 20.00 Uhr  
im Gemeindesaal Sankt Josef



Bereits zum dritten Mal findet in diesem Jahr dieses Angebot statt. Das Taizé-Gebet ist einfach gehalten, mit vielen Gesängen, kurzen Gebetsimpulsen, ohne Predigt und dauert etwas mehr als eine halbe Stunde.

Ein Bruder der Taizé-Gemeinschaft nennt drei Dimensionen des Gebets, die widerspiegeln, „wonach Menschen heute suchen: ein Gebet, das einen nicht überfordert, ein meditatives Gebet, ein Gebet des Herzens.“

Eine persönlich tief gehende und meditative Wirkung wird vor allem entfaltet durch den Gesang. Eindrucksvolle Lieder werden mehrmals gesungen, leiser werdend gesummt – und führen in die Stille.

Herzliche Einladung!

N. Bohner

## **EINSCHULUNGSGOTTESDIENSTE**

---

In der Pfarrei St. Josef Frankfurt am Main werden folgende ökumenische Einschulungsgottesdienste am Dienstag, 05. September 2023 gefeiert:

### **Fechenheim:**

Melanchtonkirche/Herz Jesu:  
in der Melanchtonkirche, Pfortenstr. 4  
um 8.30 Uhr

### **Riederwald:**

Philippuskirche/Heilig Geist:  
in Heilig Geist Schäfflestraße 17-19  
um 8.45 Uhr

### **Bornheim:**

Johanniskirche, Turmstr. 21 um 9.00 Uhr  
Sankt Josef, Berger Str. 135 um 9.00 Uhr

### **Seckbach:**

Marienkirche/Maria Rosenkranz:  
in der Marienkirche, Zentgrafenstr. 23  
um 8.30 Uhr

Wir wünschen allen Kindern einen guten Schulanfang und Gottes Segen in ihrem neuen Lebensabschnitt.

Das Pastoralteam von St. Josef

## Öffnungszeiten der Bücherei St. Josef im Sommer 2023

In der Butzbacher Straße 45 (Philipp-Neri-Saal):

Nach den Sommerferien gelten **ab 06.09.2023** wieder die gewohnten wöchentlichen Öffnungszeiten:

Mittwoch von 17.30 Uhr bis 18.30

Freitag von 11.00 Uhr bis 12.00

Sonntags, im Foyer des Josefsaals:

Am 03.09.2023 von 09.30 Uhr bis 12.30

Am 01.10.2023 von 09.30 Uhr bis 12.30

Aktuelle Informationen zur Bücherei finden Sie auch im Internet unter:

<https://stjosef-frankfurt.de/beitrag/katholische-oeffentliche-buecherei-sankt-josef/>



## **SECKBACHER STRASSENFEST**

---

Am Samstag den 09.09.2023 von 14.00 bis 22.00 Uhr findet das diesjährige Seckbacher Straßenfest in der Zeuläckerstraße statt.

Wir beginnen mit einem ökumenischen Gottesdienst **um 14.00 Uhr in der ev. Mariengemeinde** - bei guten Wetter im Hof.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Mit freundlichen Grüßen

Gabi Fengler

## **TAG DER OFFENEN HÜTTE**

---

Herzliche Einladung zum „*Tag der offenen Hütte*“ in Usingen-Kransberg / Taunus, Heinrich-Hörle-Hütte auf dem Holzberg bei jedem Wetter!

Samstag 09. September 2023, Beginn 12.30 Uhr  
mit Grillfeuer - Unterhaltung - Wandern  
für Kaffee und Getränke ist gesorgt

Mitbring-Buffer (Salate, Kuchen etc.)  
Grillgut bitte selbst mitbringen

Wer eine Mitfahrgelegenheit sucht oder anbietet, bitte melden bei: Kress, Tel.: 06109/33244

Hüttenausschuss der Pfarrgemeinde St. Josef  
Kirchort Hl. Geist - Riederwald

## **INFORMATION ZUR KOLLEKTE AM 10.09.2023**

---

Am 10. September 2023 werden im Kirchort Herz Jesu drei Kinder getauft. Ihre Eltern haben sich gewünscht, ein Teil des Geldes aus dem Gottesdienst (Türkollekte) für die „DEIN-STERNENKIND STIFTUNG“ zu spenden.

Was macht diese Stiftung? Lesen Sie hier: (Auszug aus der Homepage [www.dein-sternenkind.eu](http://www.dein-sternenkind.eu))

„Wenn werdende Eltern während der Schwangerschaft gesagt bekommen, dass ihr Kind nicht mehr lebt oder aber kurz nach der Geburt versterben wird, dann steht deren Welt still. All' die Hoffnung, die man während der Schwangerschaft hatte, weicht einer tiefen Verzweiflung. Wenn Kinder sterben, bedeutet das für Eltern eine absolute Ausnahmesituation. In dieser Situation ist jede Erinnerung für betroffene Eltern wichtig, da eigene Erinnerungen verblassen. So können die von den Sternenkind - Fotografen gemachten Fotos eine wertvolle Unterstützung in der anschließenden Trauerbewältigung sein.“

Was sie anbieten ist Unterstützung, damit anschließende Trauerarbeit einen ganz wichtigen Stützpfeiler bekommt – Erinnerungen. Durch die kurze Zeit, die Eltern mit ihrem verstorbenen Kind bleibt, gibt es kaum Möglichkeiten, Erinnerungen zu schaffen. Erinnerungen, die Eltern helfen, zu begreifen, dass ihr Kind real war. Bilder sind dafür eine ganz wunderbare Möglichkeit, insbesondere, wenn diese würdevoll gestaltet sind.

Darüber hinaus wissen die Fotografen, dass sie in einer sehr sensiblen und intimen Situation auf die Eltern treffen. Das Angebot der DEIN-STERNENKIND STIFTUNG an die Eltern ist in jeder Hinsicht ohne Verpflichtung. Es ist absolut kostenfrei.



Die DEIN-STERNENKIND STIFTUNG hat inzwischen ein sehr großes Netzwerk mit hunderten von Fotografen in der Bundesrepublik Deutschland und in Österreich, sowie in der deutschsprachigen Schweiz und in Südtirol. Dieses Netzwerk wächst ständig. Meistens ist es der DEIN-STERNENKIND STIFTUNG möglich, einen Fotografen in den Einsatz zu schicken.

Die Eltern der Täuflinge würden sich freuen, wenn noch viele Familien diese großartige Unterstützung bekommen nach einer so traurigen Erfahrung.

Die Eltern von Josephine Preisinger, Jonas Proschitzki und Emil Nagel



## **ALTES SMARTPHONE? NEHMEN WIR GERNE!**

Bis zum 11. September 2023 können Sie Ihr altes Gerät spenden.

Die Caritas-Wohnsitzlosenhilfe sammelt gut erhaltene, voll funktionsfähige Smartphones und Handys für wohnungslose Menschen.

- Sie können Ihr Gerät gerne mit Ladekabel und Zubehör während der Öffnungszeiten in einer der aufgeführten **Caritas-Einrichtungen abgeben**.
- Das Smartphone sollte möglichst nicht älter als vier Jahre sein.
- Die Geräte werden von unseren Mitarbeitenden in den Beschäftigungsbetrieben/cariteam **auf Werkseinstellung zurückgesetzt und geprüft**.
- Nicht mehr funktionstüchtige Geräte werden dem **Elektroschrott** zugeführt.

Abgabeorte:

- **Geschäftsstelle des Caritasverbands Frankfurt e. V.**  
Alte Mainzer Gasse 10, 60311 Frankfurt  
Mo-Do: 8.00 bis 18.00 Uhr ; Fr: 8.00 bis 15.00 Uhr
- **Avetorstubb—Tagesaufenthalt für Wohnungslose**  
Affentorplatz 2, 60594 Frankfurt  
Mo-Fr: 8.00 bis 14.00 Uhr
- **Tagesaufenthalt für Menschen in Wohnungsnot**  
Bärenstraße 1, 60316 Frankfurt  
Mo & Fr: 9.30 bis 15.00 Uhr ; Di-Do & Sa: 9.30 bis 18.00 Uhr
- **CASA 21—Zentrum für Wohnungslose**  
Klingerstraße 8, 60313 Frankfurt  
Mo, Di, Do, Fr: 8.30 bis 11.30 Uhr ; Mi: 14.00 bis 16.00 Uhr

## ALLGEMEINE SOZIALBERATUNG

---

Brauchen Sie Hilfe beim Ausfüllen von Formularen?  
Haben Sie Probleme mit Ämtern?  
Brauchen Sie ein offenes Ohr?

Immer am 1. und 3. Montag im Monat.  
Die Termine sind:

11.09.2023  
25.09.2023  
9.10.2023  
23.10.2023



Jeweils von 16.00 bis 17.00 Uhr im Cäcilienaal von Sankt Josef.

## GOTT IM ALLTAG

---

Nächstes Treffen am 12.09.23 um 19.00 Uhr in der GutStubb,  
Sankt Josef Bornheim.



## **KIRCHE UND KUNST - JAHRESPROGRAMM 2023**

---

Wir stellen hiermit unser Programm für dieses Jahr vor:

Samstag, 9. September – Wir fahren nach Speyer

Samstag, 21. Oktober – Wir fahren nach Babenhausen

Samstag, 18. November – Wir fahren nach Schlüchtern

Zu jedem unserer Programmpunkte ergehen die jeweiligen Informationen rechtzeitig im EINBLICK.

Schon jetzt gilt unsere herzliche Einladung.

## **ÖFFNUNGSZEITEN**

---

Liebe Gemeindemitglieder,

am 13.09. findet ein Verwaltungstreffen der Pfarrsekretärinnen und Pfarrsekretäre aller Frankfurter Gemeinden statt. Aus diesem Grund werden das Zentrale Pfarrbüro sowie alle Kontaktstellen ab 12.00 Uhr geschlossen sein.

Ab dem 14.09. sind wir wieder wie gewohnt für Sie da!

## GEBURTSTAGSKAFFEE

---

Am Mittwoch den 13.09.2023 um 15.00 Uhr laden wir Sie herzlich zu einer Andacht in der Kirche Maria Rosenkranz, Wilhelmshöher Str. 67 und zum anschließenden „gemütlichen Teil“, dem Geburtstagskaffee, evtl. mit kleinem Programm, in unseren Mariensaal ein.

Um planen zu können, bitten wir Sie sich anzumelden über <https://eveeno.com/Geburtstagskaffee2023> oder telefonisch über das Zentrale Pfarrbüro und die Kontaktstellen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und verbleiben

Mit freundlichen Grüßen

Simone Gerlitzki / Gabi Fengler  
Pastoralreferentin



## GEMEINDEFEST IN SANKT JOSEF

---

Am Sonntag, 17. September 2023 laden wir, anlässlich des Weihetags der Kirche, herzlich zum Festgottesdienst (11.00 Uhr) und zum nachfolgenden Gemeindefest mit Kinderfest ein!

Ab 12.30 Uhr bieten wir als Mittagessen „Gegrilltes“ – wahlweise mit Brötchen, Kartoffelsalat oder Ofenkartoffeln mit Quark - an. Auch vegetarische Varianten sind im Angebot. Für Getränke und die musikalische Begleitung durch den Frankfurter Musikverein ist gesorgt. Im Hof stehen Tische und Bänke zum Verweilen bereit und im Saal werden auf der Leinwand Bilder der Gemeindefahrt gezeigt.

Wie im letzten Jahr findet das Kinderfest bereits ab 13.00 Uhr auf dem hinteren Kirchplatz (Eichwaldstraße) statt. Nach Kaffee/Kuchen klingt das Gemeindefest gegen 16.00 Uhr aus. Wir freuen uns auf Ihren/Euren Besuch! Vielen Dank schon jetzt allen Helferinnen und Helfern, die uns unterstützen!

Für das Gemeindefest am 17.09.2023 bitten wir Sie um **Kuchenspenden**.

Bitte geben Sie uns per E-Mail an:

[t.niedermaier@stjosef-frankfurt.de](mailto:t.niedermaier@stjosef-frankfurt.de) *bis zum 10.09.2023*

Bescheid, wenn Sie uns einen Kuchen spenden möchten.

Bitte den Kuchen morgens vor dem Gottesdienst (zwischen 10.00-11.00 Uhr) bei uns im Foyer des Josefsaals abgeben.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Für das Vorbereitungsteam  
Thomas Niedermaier

## **ERSTKOMMUNION 2024**

---

In diesen Tagen werden die Einladungen für die Erstkommunionvorbereitung 2023/2024 verschickt.

Bitte melden Sie Ihr Kind ab sofort bis spätestens

**Montag, 18.09.**, dafür an.

Wenn Sie zu unserer Pfarrei gehören und möchten, dass Ihr Kind im nächsten Jahr zur Erstkommunion geht, jedoch bis Anfang September noch keine Post erhalten haben, wenden Sie sich bitte umgehend an das Zentrale Pfarrbüro. Dort erhalten Sie den Link, mit dem Sie Ihr Kind anmelden können.

Die Eltern der neuen Kommunionkinder sind herzlich zu einem Informationsabend eingeladen am

- **Mittwoch, 20.09., 19.30 Uhr** im Josefsaal (Berger Str. 135) für die Gemeinde Sankt Josef Bornheim
- **Donnerstag, 28.09., 19.30 Uhr** im Gemeindesaal von Heilig Geist im Riederwald (Schäfflestraße 19) für die Gemeinden Herz Jesu Fechenheim, Heilig Geist Riederwald und Maria Rosenkranz Seckbach.

Bitte nehmen Sie an einem der beiden Abende teil. Sollte der für Ihren Wohnort angegebene Termin nicht passen, kommen Sie bitte zu dem anderen Termin. An beiden Abenden erhalten Sie alle Informationen für die Vorbereitungszeit.

Regina Schwarzer

# UHRTÜRMCHENGOTTESDIENST

Open-Air-Gottesdienst am Uhrtürmchen am

Donnerstag, 21. September 2023 um 18.00 Uhr

Auf der Bergerstraße in Bornheim mit dem Kinderchor der ev. Kirchengemeinde Bornheim.

Beteiligte Gemeinden:

Ev. Gemeinde Bornheim



Kath. Pfarrei St. Josef



Ev. Luthergemeinde



Ev. Wartburggemeinde



Ev.-methodische Christusgemeinde



Schon jetzt gilt unsere herzliche Einladung!





## **KAB FECHENHEIM**

---

### Gesprächsabend

Benediktineroblatten - was Besseres als „normale“ Christen?

Termin: 26.09.2023, 19.00 Uhr

Ort: Gemeindezentrum Herz Jesu, Jakobsbrunnenstr.

Zielgruppe: Alle Interessierten

Referentin: Pastoralreferentin Andrea Rockermeier,  
Benediktineroblatin St. Hildegard

Leitung: Manfred Wörner

## **KINOFILM: „WO IST GOTT?“**

---

Besonders hinweisen möchten wir auf eine Sonder-Vorstellung im CINEMA Arthouse KINO Frankfurt a. M. (Rossmarkt 7) **am Sonntag, den 1. Oktober 2023 um 12 Uhr.**

Die Regisseurin des Filmes Sandra Gold wird sich nach dem Film in einem offenen Regiegespräch den Fragen der Zuschauer stellen.

WO IST GOTT beschäftigt sich auf kunstvolle Weise mit dem Thema Spiritualität in der Religion anhand vier Protagonisten aus Christentum, Judentum, Islam und Zen-Buddhismus. Sie wollen ihre zutiefst menschlichen Erfahrungen auf ihrem Lebensweg weitergeben und uns an einem existentiellen Prozess teilhaben lassen, der so universal ist, dass sich jeder Mensch darin wiederfinden kann.

Der Film verwebt spirituelle Tiefe, filmisches Können und künstlerisches Niveau auf ganz einzigartige Weise und ist unter anderem aktuell in den Uffizien in Florenz zu sehen.

Es ist uns ein Anliegen, dass viele Interessierte die Chance bekommen, von dem Film zu erfahren.

Florian Zeiß i.A. für Sandra Gold

## **ABSCHIED FR. WEIS - VERWALTUNGSLEITUNG**

---

Liebe Gemeinde,  
Liebe Ehrenamtliche,  
Liebe Kollegen,

ich möchte mich von Ihnen verabschieden.

Vor zwei Jahren haben Sie mich als erste Verwaltungsleitung in Ihren Reihen aufgenommen. Nun werde ich St. Josef zum 30.09.2023 aus privaten Gründen verlassen.

Es waren zwei spannende, lehrreiche und auch anstrengende Jahre. Besonders das Miteinander habe ich immer sehr geschätzt und ich bin mit Freude zur Arbeit gekommen.

Ich danke ihnen für die gute Zusammenarbeit und das mir von Ihnen entgegen gebrachte Vertrauen. Gerne werde ich mich an diese Zeit erinnern. Ich habe in Ihnen sympathische, kollegiale Menschen kennen gelernt und werde gerne an die St. Josef - Familie denken.

Behalten auch Sie mich in guter Erinnerung, das würde mich sehr freuen.

Ihre  
Melanie Weis



Zum Abschied sende ich Ihnen diesen irischen Segenswunsch:

*Gott der Anfänge*

*Du, Gott der Anfänge,  
Segne uns,  
wenn wir Deinen Ruf hören,  
wenn Deine Stimme uns lockt,  
zu Aufbruch und Neubeginn.*

*Du, Gott der Anfänge,  
behütest uns,  
wenn wir loslassen und Abschied nehmen,  
wenn wir dankbar zurückschauen auf das,  
was hinter uns liegt.*

*Du, Gott der Anfänge,  
lass Dein Gesicht leuchten über uns,  
wenn wir vertrauend  
einen neuen Schritt wagen  
auf dem Weg unseres Lebens.*

*Du, Gott der Anfänge,  
segne uns.  
Amen*

*(aus dem alten Irland)*

## BENVENUTI - HERZLICH WILLKOMMEN

Heute kann ich Ihnen nähere Informationen zum geplanten Abend über Fabrizio De André geben:

Was ist die Essenz der Freiheit?

Auf diese Frage hatte Fabrizio De André (1940 – 1999) eine klare Antwort, die sein gesamtes musikalisches Werk prägte, zahlreiche italienische Musiker bis heute noch inspiriert und ein Stück italienischer Geschichte geworden ist. Sie werden die Antwort in den Liedtexten am Abend selbst entdecken.



## KONZERT & BUCHVORSTELLUNG

Dr. Alessandro Bellardita stellt anhand zahlreicher Anekdoten das Leben eines der einflussreichsten Cantautori (Liederdichter) Italiens vor und führt uns mit der musikalischen Begleitung von Faber Sanna, Fritzekatz und Jonas Willenbrink in die facettenreiche Gedankenwelt einer Ikone der Friedensbewegung durch den Abend.



Ich durfte bereits eine Kostprobe der Lieder Fabrizio De Andrés genießen und kann Sie heute nur ganz herzlich zu dieser einmaligen Gelegenheit einladen. Die Lieder werden ins Deutsche übersetzt werden, so dass jeder, der kein italienisch spricht und versteht, sehr gut die Stimmung (mal heiter, mal melancholisch – mal lustig, mal nachdenklich) nachvollziehen kann.

Es wird Wein, Wasser, Softdrinks und italienisches Fingerfood gereicht werden.

Wenn Sie Lust auf ein Stück Italien in Deutschland haben, dann sind Sie herzlich eingeladen an diesem Abend durch Italien zu reisen.

**Samstag, 23. September um 19.00 Uhr im Josefsaal, Berger Str. 135. (Einlass und Vorgruppe ab 18.00 Uhr)**

Für das Vorbereitungsteam: Faber Sanna, Antonia Stissi, Simone Gerlitzki, Pastoralreferentin



## FILM-TIPP

---

„Sonnenaufgang über Kalkutta“ (Mutter Teresa)

Montag, 24.09.23, 18.30 Uhr

Mittwoch, 04.10.23, 18.30 Uhr

im Kinopolis (Sulzbach)

## LUST AUF EINE AUSSERGEWÖHNLICHE BAHNREISE?

---

Sind Sie schon mal schwer bepackt durch den Bahnhof gesprintet, weil das Gleis spontan geändert wurde? Oder durch einen Zug mit falscher Wagenreihung geirrt? Und standen Sie schon mal stundenlang mit einem Triebwerkschaden auf offener Strecke – im Hochsommer, bei ausgefallener Klimaanlage?

„Klar! Ist doch typisch Bahn!“, sagen Sie? Großartig! Denn dann sind Sie bestens vorbereitet auf ein fulminantes Bahn-Abenteuer der Theatergruppe Maria Rosenkranz, wenn es heißt: „Es fährt kein Zug nach Irgendwo“.

Unsere „Reisetermine“ sind:

- Samstag, 7. Oktober 2023, 19.00 Uhr und
- Sonntag, 8. Oktober 2023, 17.00 Uhr  
im Marien-Bahnhofssaal von Maria Rosenkranz, Seckbach
- Freitag, 17. November 2023, 19.00 Uhr  
im Josefs-Bahnhofssaal von Sankt Josef, Bornheim

Unser Bahnhofskiosk mit Imbiss öffnet jeweils eine Stunde vor Reisebeginn, während des Haltes und nach Fahrtende.

Ticketverkauf ab sofort unter: [mariasmimen2021@gmail.com](mailto:mariasmimen2021@gmail.com)

Wir freuen uns auf Ihre Mitreise – Ihre Theatergruppe  
Maria Rosenkranz

## WAHL ZUM PFARRGEMEINDERAT

---

Liebe Gemeindemitglieder,

am 25./26.11.2023 findet die nächste Wahl zum Pfarrgemeinderat (PGR) statt.

Alle Gemeindemitglieder sind dazu aufgerufen, **bis zum 07. Oktober 2023** Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahl vorzuschlagen.

Entsprechende Vorschlagsformulare und Kandidatenboxen werden in den vier Kirchen Heilig Geist, Herz Jesu, Maria Rosenkranz und St. Josef ab **09.09.2023** ausliegen bzw. aufgestellt.

Jeweils 10 Wahlberechtigte können wählbare Kandidaten und Kandidatinnen zur Wahl vorschlagen. **Entscheiden Sie mit, welche Personen Sie im Pfarrgemeinderat die nächsten vier Jahre vertreten sollen !**

Gemäß der Entscheidung des aktuellen PGR sollen alle vier Kirchorte im neu zu wählenden PGR vertreten sein. Hierzu wurde beschlossen, dass die Anzahl der zu wählenden PGR-Mitglieder aus den Kirchorten im Verhältnis zur Zahl der Katholiken am Kirchort erfolgen soll:

Sieben Personen aus Sankt Josef Bornheim, jeweils drei Personen aus den Kirchorten in Herz Jesu Fechenheim und Maria Rosenkranz Seckbach sowie eine Person aus Heilig Geist Riederwald.

**Wahlberechtigt** sind alle Katholiken, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet und mindestens acht Wochen in der Pfarrei ihren Hauptwohnsitz haben. Ebenfalls wahlberechtigt sind außerhalb der Pfarrei wohnende Katholiken, die im Bistum Limburg wohnen und in der Pfarrei aktiv sind.

Dazu müssen sie sich in der territorial für sie zuständigen Pfarrei aus der Wählerliste aus- und in ihrer „Wahlpfarrei“ ins Wählerverzeichnis eintragen lassen.

**Kandidatinnen und Kandidaten** müssen katholisch getauft und gefirmt sein, am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben, mindestens drei Monate im Bistum Limburg ihren Hauptwohnsitz haben und sich schriftlich zur Kandidatur einverstanden erklären.

Gemäß Beschluss des amtierenden PGR vom 22.05.2023 wird es die Möglichkeit geben, in allen vier Kirchorten im Wahllokal zu wählen. Die genauen Wahlzeiten werden im Oktober 2023 veröffentlicht.

Außerdem besteht erstmals die Möglichkeit, online zu wählen.

Die im Nachgang zur PGR-Wahl durchzuführende Wahl zum/ zur Jugendsprecherin erfolgt – gemäß PGR-Beschluss vom 22.05.2023 - in zwei Schritten: Zunächst wird in den vier Kirchorten jeweils ein/e Jugendvertreter/in gewählt. Diese vier wählen dann unter sich den/die Jugendsprecher/in.

Weitere Informationen zu den beiden Wahlen folgen.

*gez. Pfr. Markus Schmidt  
(Pfarrer der Kath. Pfarrei  
St. Josef Frankfurt am Main)*

*gez. Thomas Niedermaier  
(amtierender PGR-  
Vorsitzender)*





## LESEN ODER LIEBER RATEN? ODER BEIDES?

---

Egal - es blüht überall!

Buch

"Die schönsten Pflanzen für Bienen & Hummeln"  
von Ursula Kopp

Bienen und Hummeln bieten mehr als nur Honig: sie bestäuben Blumen, Obst- und Gemüseblüten. So sichern sie unsere Nahrung und tragen zur Artenvielfalt bei. Garten, Balkon und Terasse lassen sich mit vielen Pflanzen in eine üppige Bienenweide verwandeln. Welche Gewächse besonders geeignet sind, wie man sie anpflanzt und pflegt, zeigt dieses Buch.

Quiz

"Das große Gartenquiz"  
von Elke Vogel

Das große Gartenquiz ist ein abwechslungsreicher Wissenscheck für alle, die gerne säen, pflanzen und ernten. Egal, ob es sich um Blumen auf der Fensterbank, Kräuter auf dem Balkon oder den Apfelbaum im Garten handelt: bei jeder Frage wächst die Lust aufs Gärtnern. Raten und gärtnern geht gut gemeinsam.

St. Josef blüht auf! Kontakt: [zukunft@stjosef-frankfurt.de](mailto:zukunft@stjosef-frankfurt.de)

S. Diefenbach



## VERWALTUNGSLEITUNG

Das Bistum Limburg sucht für die Pfarrei St. Josef Frankfurt am Main zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Verwaltungsleitung (m/w/d)

50% - 70% Beschäftigungsumfang

(50% Beschäftigungsumfang unbefristet bis zu 20%  
Beschäftigungsumfang befristet bis 31.12.2026)

Die Pfarrei St. Josef Frankfurt am Main erstreckt sich über die im Osten Frankfurts gelegenen Stadtteile Fechenheim, Riederwald, Seckbach und Bornheim. Zur ihr gehören 4 Kirchorte und ca. 14.000 Katholiken. Dienstsitz der Verwaltungsleitung ist im Zentralen Pfarrbüro am Kirchort St. Josef in der Eichwaldstraße in Bornheim.

Das Bistum Limburg besetzt die Pfarreien neuen Typs sukzessive mit Verwaltungsleitungen. Ihre Aufgabe als Verwaltungsleitung nehmen Sie im Rahmen von Gattungsvollmachten wahr und sind dem Pfarrer, der Ihr unmittelbarer Dienstvorgesetzter ist, zugeordnet.

Zu Ihren Aufgaben als Verwaltungsleitung gehören insbesondere:

- Personalführung der Angestellten der Kirchengemeinde (außer der Kindertagesstätten)
- Leitung des Zentralen Pfarrbüros
- Finanzwirtschaftliche Steuerung und Haushaltsvollzug
- Koordination der Baumaßnahmen in der Pfarrei und Übernahme von Verantwortung in Bau- und Liegenschaftsangelegenheiten
- Vor- und Nachbereitung der Verwaltungsratssitzungen

Für diese überaus interessante Tätigkeit suchen wir eine dynamische, verantwortungsbewusste und dienstleistungsorientierte Persönlichkeit, die über einen guten Hochschulabschluss oder eine gute kaufmännische Qualifikation verfügt – idealerweise mit relevanter Berufserfahrung und Personalverantwortung. Darüber hinaus sollten Sie sicher im Umgang mit haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden sein. Sie gehören in der Regel der katholischen Kirche an und identifizieren sich mit den Grundsätzen und Zielen der katholischen Kirche. Es erwartet Sie eine sehr spannende und abwechslungsreiche Aufgabe, in der Sie die Rolle und Ausgestaltung einer Verwaltungsleitung in Ihrer Pfarrei prägen und sich zudem in die Ausgestaltung des Modells einbringen können.

Die Vergütung der Tätigkeit erfolgt im Rahmen der Arbeitsvertragsordnung und der Entgeltordnung des Bistums Limburg entsprechend des TVöD mit den im Öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen (z. B. Zusatzversorgungskasse). Die Eingruppierung erfolgt in der Entgeltgruppe 12.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte per Email in einem komprimierten PDF-Dokument unter dem Stichwort: „Verwaltungsleitung St. Josef Frankfurt“ bis zum 17.09.2023 mit den üblichen Unterlagen an:

Bischöfliches Ordinariat – Bereich Personalmanagement und –  
einsatz

Personalakquise - Roßmarkt 4 - 65549 Limburg/Lahn

([Bewerbung@bistumlimburg.de](mailto:Bewerbung@bistumlimburg.de))

Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.

# RÜCKBLICK

## **KITA- UND GEMEINDEFEST IN MARIA ROSENKRANZ**

---

Endlich war es wieder einmal soweit:

Am 18. Juni feierten Gemeinde und Kindertagesstätte gemeinsam ein großes Sommerfest.

Das Fest begann mit einem Gottesdienst, der ganz unter dem Motto „Jona und der Walfisch“ stand. Die Vorschulkinder spielten die Geschichte ganz hervorragend. Und alle Kita- Kinder bereicherten den Gottesdienst mit eingeübten fröhlichen Liedern. Nach diesem Festgottesdienst konnten sich alle an einem riesengroßen, reichhaltigen Salatbuffet sowie Gegrilltem stärken.

Als weiteren Höhepunkt wurde das Elternspiel „Räuber Ratte“ aufgeführt. Gespannt sahen alle Kinder und Erwachsene dem Abenteuer zu, das natürlich in einem großen Fest endete. Danach gab es für die Kinder noch viele Spielestationen im Garten der Kita und alle konnten Kaffee und Kuchen genießen.

Um 15.00 Uhr lockte der Kinder- und Jugendchor die Festgäste in die Kirche. Unter seiner neuen Leiterin, Lisa Ochsendorf, präsentierte der Chor ein schönes Konzert, dass mit viel Applaus belohnt wurde.

Dank der großzügigen Salatspenden und dem durch die pralle Sonne hervorgerufenen großen Durst der Anwesenden wurde an diesem Tag ein Erlös von 1.350,00 € erzielt und an Frau Gebhard für die Kindertagesstätte übergeben.

Nicht zuletzt möchten wir uns bei allen bedanken, die zum guten Gelingen des Festes beigetragen haben. Ohne Ihre Hilfe beim Auf- und Abbau, beim Grillen, beim Getränkeverkauf, beim Spülen etc. hätten wir es nicht geschafft. Herzlichen Dank.

So schauen wir auf ein sonniges, fröhliches Fest zurück, dass Klein und Groß viel Spaß bereitet hat.

Christiane Altlay  
(für den Festausschuss)



## STREIK IN DER KITA FECHENHEIM

---

Im März dieses Jahres waren Mitarbeiterinnen der Kita Fechenheim dem Streikaufruf der Gewerkschaft Verdi gefolgt und hatten trotz mehrfacher Hinweise, dass das unzulässig sei, ihre Arbeit niedergelegt. Das Bistum Limburg hat in einer Stellungnahme nun begründet, warum der Streik nicht rechtens war.

Das im Grundgesetz verankerte Recht auf Streik steht dabei dem Recht der Kirchen auf Selbstbestimmung gegenüber. Mit dem sogenannten Dritten Weg haben die Bistümer in Deutschland den Mitarbeitenden aber ermöglicht, sich ohnehin an der Gestaltung der Arbeitsverhältnisse zu beteiligen. „Dieser Weg stellt sicher, dass die Arbeitsbedingungen im Kirchlichen Dienst in paritätisch mit Arbeitgeber- und Arbeitnehmervertreter/innen - letztere indirekt durch die Arbeitnehmer/innen gewählt - besetzten Kommissionen ausgehandelt und mit qualifizierter 3/4 Mehrheit aller Kommissionsmitglieder beschlossen werden“, betont das Bistum. Sie seien nicht einseitig aufkündbar.

Gewerkschaften seien berechtigt, eine Vertretung in die Kommission zu entsenden und so die Arbeitnehmerseite der Kommission zu unterstützen, stellt das Bistum weiter klar. Streik und Aussperrung würden zur Sicherstellung fairer Arbeitsbedingungen daher nicht benötigt.

Zudem wären sie laut dem Bistum mit der christlichen Pflicht zum verlässlichen Dienst am Nächsten nicht zu vereinbaren. „Für den Bestand des Dritten Weges ist es notwendig, dass alle Beteiligten diesen Weg der Kirchen akzeptieren und leben und auch – wie in der Kirchengemeinde St. Josef, Frankfurt geschehen – ggf. die notwendigen Maßnahmen zum Schutz ergreifen.“ Die Mitarbeiterinnen hatten eine Abmahnung erhalten.

„Ich bin froh, dass das nun klargestellt ist und wir richtig gehandelt haben“, betont Pfarrer Markus Schmidt.

## **WIR WAREN BEIM WELTJUGENDTAG 2023 IN LISSABON**

Über 1,5 Millionen Jugendliche aus aller Welt kommen zusammen, um in Lissabon mit dem Papst eine Messe zu feiern – wenn man diesen Satz als Außenstehender in den Nachrichten liest oder hört, macht man sich keinen Begriff davon, was für ein außergewöhnliches Ereignis der diesjährige Weltjugendtag war. Die zweiwöchige Reise, die wir gemeinsam mit Jugendlichen aus dem ganzen Bistum Limburg erlebt haben, war ein einmaliges Erlebnis voller Freude, Staunen und Gemeinschaft.

Der Weltjugendtag 2023 in Lissabon stand unter dem Motto „Maria stand auf und machte sich eilig auf den Weg.“ (Lk 1, 39). So, wie es dieses Motto vorgab, machten sich zehn Jugendliche und junge Erwachsene aus der Pfarrei St. Josef gemeinsam mit Kaplan Stephy Gilbert und 121 weiteren Teilnehmern aus dem Bistum Limburg auf den Weg nach Portugal.

Unser erster Halt der Reise war die Pfarrei Amares im Norden Portugals. Hier haben wir vom 26. bis zum 30. Juli die „Tage der Begegnung“ verbracht, gemeinsam mit circa 20 Jugendlichen der Gemeinde aus Amares.

Dort angekommen, wurden wir trotz langer Verspätung mit lautstarkem Klatschen der Gemeinde begrüßt. Diese Herzlichkeit zog sich durch die ganze Woche durch: Für uns wurde ein viertägiges Programm vorbereitet. So durften wir an Gottesdiensten und einem Rosenkranz teilnehmen, konnten einen Spaziergang auf einem Weingut machen, durften in den nahegelegenen Fluss springen – und zwischen jedem Programmpunkt gab es immer ein riesiges Buffet für uns. Abgerundet wurden unsere Tage in Amares mit einem Fest am Samstagabend, bei dem wir Auftritten von lokalen Musikensembles und Tanzgruppen zuschauen durften.

Bei jeder einzelnen Aktivität wurde uns dabei bewusst:  
Die Portugiesen sind froh, uns bei sich zu haben.  
Bei jedem Mitglied ihrer Gemeinde hat man gespürt, dass die  
Freundlichkeit und Offenheit uns gegenüber von Herzen kam.  
Das hat für mich die Tage der Begegnung ausgemacht:  
Da ist eine Gemeinde, die eine andere, fremde Gemeinde selbst-  
verständlich aufnimmt und sie wie die besten Freunde behan-  
delt, einzig und allein verbunden im Glauben.

Am Sonntag, dem letzten Tag im Norden Portugals, sind wir für  
eine Abschlussmesse nach Braga gefahren. Hier konnten wir  
mit 8000 anderen Pilgern, die in der Diözese Braga unterge-  
bracht waren, die Stadt besichtigen. Die Straßen in Braga voller  
Pilger gaben uns dabei einen kleinen Vorgeschmack auf Lissa-  
bon.

Vom 31. Juli bis zum 07. August ging es für uns weiter in die  
Hauptstadt Portugals. Und hier durften wir aus erster Hand er-  
fahren, was Weltkirche bedeutet: Die Menge an jungen Pilgern  
entsprach dem Vielfachen von Lissabon, wo normalerweise eine  
halbe Million Menschen leben. Während die riesigen Menschen-  
massen in der ganzen Stadt in den ersten Tagen noch wirklich  
überfordernd waren, da die Busse und Bahnen stark überlastet  
waren, haben wir uns schnell daran gewöhnt. Dabei kam vor al-  
lem der Gemeinschaftsaspekt des Christentums zum Vorschein:  
Wir fühlten uns mit den anderen Jugendlichen, die aus fast 200  
Nationen angereist sind, durch unseren Glauben verbunden und  
haben uns mit vielen Nationen ausgetauscht.

Während den Tagen gab es in der ganzen Stadt ein breit gefä-  
chertes Programm an Konzerten, Ausstellungen, Gesprächen  
und noch vielem mehr. Des Weiteren nahmen wir sowohl an  
offiziellen deutschen Katechesen als auch an unserer eigenen  
Katechese mit dem Bistum Limburg teil, wobei es bei letzterer  
für viele von uns persönlich und berührend wurde.



Im Mittelpunkt standen dabei die Hauptveranstaltungen im Parque Eduardo VII, darunter der Eröffnungsgottesdienst und ein Kreuzweg mit Papst Franziskus. Hier wurde uns angesichts der Menschenmassen im Park und davor klar, wie viele Jugendliche weltweit nach Lissabon gepilgert sind.

Am Samstag machten sich alle Pilger auf den Weg auf das Feld im Tejo-Park, wo eine riesige Bühne aufgebaut wurde. Hier fanden am Samstagabend die Vigil und am Sonntagmorgen die Abschlussmesse mit dem Papst statt, getrennt von einer Übernachtung unter freiem Himmel. Auch wenn das Feld sehr voll war, weshalb einige von uns außerhalb in einem kleinen Park übernachteten mussten, waren die zwei letzten Events ein gelungener Abschluss des Weltjugendtags.

Papst Franziskus sprach in der Vigil von der *“Wurzel der Freude”* und sagte uns: *“Geht! Wenn ihr fallt, steht wieder auf. Im Leben ist nichts umsonst, alles muss bezahlt werden. Nur eines ist umsonst: die Liebe von Jesus!”* Auf der Abschlussmesse gab er uns noch einen Rat auf den Weg: *“Wir leuchten, wenn wir Jesus annehmen und lernen, so zu lieben wie er.”*

Und so gehen fast zwei Wochen voller Gemeinschaft, Erlebnisse und Glauben zu Ende. Ich bin persönlich mehr als dankbar für dieses einmalige Event, da es mir gezeigt hat, was Glauben sein kann und wohinter sich Glauben verstecken kann. Ich warte schon jetzt auf 2027, wenn der nächste Weltjugendtag in Seoul, Südkorea stattfinden wird.

Für den Weltjugendtag, das Kernteam des Bistum Limburg und alle, die diese Reise möglich gemacht haben: Vielen Dank für dieses unvergessliche Erlebnis!

*Philip Kleiner*  
*Obermessdiener –Heilig Geist*



# IMPRESSUM

## **KATH. PFARREI ST. JOSEF FRANKFURT AM MAIN Zentrales Pfarrbüro**



Eichwaldstraße 41  
60385 Frankfurt am Main

Tel: 069. 40 56 588 10

Fax: 069. 40 56 588 15

[info@stjosef-frankfurt.de](mailto:info@stjosef-frankfurt.de)

[www.stjosef-frankfurt.de](http://www.stjosef-frankfurt.de)

Kontoverbindung

IBAN: DE40500502010200410636

BIC: HELADEF1822

Frankfurter Sparkasse

Auflage: 800 Stück

Erscheinungsweise: monatlich

Redaktionsschluss für den nächsten Einblick:

**13.09.2023**

Einblick-Redaktion:

**[einblick@stjosef-frankfurt.de](mailto:einblick@stjosef-frankfurt.de)**

Haftungsausschluss: Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

Hinweis: den Einblick finden Sie auch auf unserer Homepage zum downloaden! Helfen Sie uns Papier zu sparen!

Layout/Druck: Pfarrei St. Josef

V.i.S.d.P.: Pfarrer Markus Schmidt

# ZENTRALES PFARRBÜRO UND KONTAKTSTELLEN

## ÖFFNUNGSZEITEN

### SANKT JOSEF

#### BORNHEIM

Zentrales Pfarrbüro

Eichwaldstr. 41

60385 Frankfurt am Main

069/40 56 588 10

Mo - Di:	10.00 - 12.00 Uhr 16.00 - 18.00 Uhr
Mi:	09.00 - 12.00 Uhr 16.00 - 18.00 Uhr
Do:	10.00 - 12.00 Uhr 16.00 - 18.00 Uhr
Fr:	10.00 - 13.00 Uhr

### MARIA ROSENKRANZ

#### SECKBACH

Kontaktstelle

Wilhelmshöher Str. 67

60389 Frankfurt am Main

069/40 56 588 90

Di:	10.00 - 12.00 Uhr
Mi:	16.00 - 18.00 Uhr

### HEILIG GEIST

#### RIEDERWALD

Kontaktstelle

Schäfflestr. 19

60386 Frankfurt am Main

069/40 56 588 70

Mo:	16.00 - 18.00 Uhr
Do:	10.00 - 12.00 Uhr

### HERZ JESU

#### FECHENHEIM

Kontaktstelle

Alt Fechenheim 54

60386 Frankfurt am Main

069/40 56 588 80

Do:	16.00 - 18.00 Uhr
Fr:	10.00 - 12.00 Uhr